

Ort	Typ	Anfragen bei	Größe	Besonderheiten
Stübing bei Graz	Österr. Freilichtmuseum	Prof. Dr. Pöttler, Freilichtmuseum Stübing		
Vordernberg Vordersdorf	Hüttenmuseum Haus- und Volkskundliches Museum	Gemeindeamt, Radwerk 4 Gemeindeamt		
Waldstein/Übelbach	Heimatmuseum	Direktor Hugo Müller, Eisbach-Rein		
Wagna	Prähistorische Funde (Flavia Solva)	Gemeindeamt		
Wartberg	Heimatmuseum in Ruine Lichtenegg	Obmann Hermann Steininger		
Wenigzell	Heimatmuseum	Gemeindeamt		
Wildalpen	Heimatmuseum	Gemeindeamt		

### ALPEN- UND SCHAUGÄRTEN IN STEIERMARK

Ort	Typ	Anfragen bei	Größe	Besonderheiten
Ramach/Graz	Alpengarten	Dr. Kriechbaum, Alpengarten Rannach	40.000 m <sup>2</sup>	Pflanzen des gesamten Alpenbereiches
Bad Aussee	Alpengarten	Alfred Schlacher, Lupitsch, Bad Aus- see	10.000 m <sup>2</sup>	Kalkliebende und neu- trale Alpenpflanzen, landschaftlich beson- ders schön gelegen
Gaal/Knittelfeld	Alpengarten	Gemeindeamt	10.000 m <sup>2</sup>	Kalkliebende und neutrale Arten der Seckauer Tauern
Frohnleiten	Schau-(Alpen-) Garten	Mayr-Melnhofsche Gutsverwaltung	20.000 m <sup>2</sup>	Irisschau, exotische Alpenpflanzen
Schloßberg/Graz	Alpenpflanzen- anlage im Her- bersteingarten			
Graz	Botanischer Garten	Universität, Institut für Systematische Botanik		
Schmelz/Judenburg	Alpengarten des Militärs	Oberstleutnant Rohr, Truppen- übungsplatz Schmelz/Judenburg		Pflanzen der Ostalpen in 1670 m Seehöhe
St. Peter/Freienstein	Schulgarten der Bergwacht	Leo Berger, St. Peter/Freienstein		
St. Oswald/Eibiswald	Alpinum	Oberforstmeister Dipl.-Ing. Amandus Loidl, Prinz-Croy- sche Gutsverwaltung		
Graz	Schaugarten	Gartenarchitekt Ing. Kern, Graz- St. Peter		
Admont	Schaugarten	Stift Admont		Rosen- und Dahlien- schau

Erwähnenswert sind noch die von Architekt Ing. Kern geschaffenen alpinen Pflanzenanlagen am Scheitelpunkt der Buchauerstraße und des Pötschenpasses.

### Waldwanderwege und Naturlehrpfade

In den letzten Jahren sind in der Steiermark einige Waldwanderwege bzw. Naturlehrpfade entstanden.

Im Grazer Leechwald gelang es dem Steiermärkischen Waldschutzverband dank dem Entgegenkommen des Grazer Magistrates einen Waldwanderweg anzulegen, der durch geschickt angebrachte, nicht lehrhaft wirkende Hinweistafeln den Wanderer mit den einzelnen Baumarten, mit dem Wesen des Waldes, aber auch mit einigen Fragen der Forstwirtschaft bekannt macht.

Ein Waldwanderweg wurde von der Franz-Mayr-Melnhofschon Forstdirektion Frohnleiten im Anschluß an den Alpengarten errichtet, der vor allem darstellen soll, welche vorausschauender Planung und welche kostspieliger Pflegemaßnahmen es bedarf, um späteren Generationen einen gesunden Wald übergeben zu können. Zu diesem Zweck sind etwa 150 Hinweistafeln auf dem etwa 1,5 km langen, durch den Zinkenwald führenden Wanderweg angebracht worden.

Ein weiterer Waldwanderweg wurde von der Forstverwaltung Ligist des Souv. Malteser Ritterordens in Ligist geschaffen und im Rahmen der heurigen Woche des Waldes eröffnet. Richtiges Verhalten im Wald wird hier dem Waldbesucher auf recht humorvoll gestalteten Tafeln nahegelegt.

Abschließend sei hier noch der Naturfreunde-Lehrwanderweg bei Weiz erwähnt, der von Thannhausen über Fradenberg nach Bachl führt. An 15 charakteristischen Beobachtungspunkten sind Wegmarken angebracht, die mit einem eigenen naturkundlichen Führer korrespondieren, der allerdings leider vergriffen sein soll. Indes ist der Weg auch ohne diesen Führer sehenswert und interessant.

## A U S D E R N A T U R S C H U T Z P R A X I S

---

### Landesgruppe Steiermark des ÖNB

Tätigkeitsbericht über die Zeit vom 1. Jänner 1968 bis 15. August 1969

Abgehalten wurden: eine Jahreshauptversammlung und elf Vorstandssitzungen.

Besucht wurden 17 auswärtige Sitzungen und Tagungen.

Vorträge: Dr. An der Lan (Universität Innsbruck): „Aktuelle Fragen des Pflanzenschutzes“, 26. Jänner 1968, Universität. Doktor E. Stüber (Salzburg): „Eismeerexpedition“ am 20. März 1968, Minoritensaal. Doktor Kraus (Universität München): „An der oberen Isar“, Technische Hochschule. Dr. E. Stüber (Salzburg): „Naturschutzjugend“, in der Arbeitsgemeinschaft der Naturhistoriker an allgemeinbildenden höheren Schulen am 11. Dezember 1968. HR Hübner: „Naturschutz und Schule“, vor den Bezirksschulinspektoren in Schladming am 21. März 1968. HR Hübner: „Naturschutz und Schule“, vor den Lehrern des Bezirkes Bruck/Mur am 20. Juni 1968. Tragöß.

Praktische Naturschutzarbeit:

Sulmau bei Leibnitz wird zu einem Naturpark gestaltet; vorbildliche Zusammenarbeit der Landesregierung mit der Landesgruppe und der Ortsstelle Leibnitz; mehrfach Begehungen.

Ortsstelle Leibnitz wurde gegründet.

Burgstall Kelzenwert bei Pistorf: Unterschutzstellung der historisch und biolo-

gisch interessanten Stätte wurde beantragt; Begehungen.

Furtnerteich: Das Heim der ÖNJ wurde weiter ausgebaut; rege Tätigkeit der Vogelbeobachtungsstation unter OSchR Hable.

Wienerberger Ziegelfabrik, St. Peter bei Graz: In Gemeinschaft mit den Anrainern wurden gewichtige Schritte gegen die Verunreinigung der Luft, vor allem durch Fluorabgase, unternommen. Univ.-Prof. Doktor Härtel erstellte ein Gutachten. Anrainerversammlung. Erfolge.

„Geschützte Pflanzen“-Tafeln: Versuch, sie in Bahnhöfen anschlagen zu lassen. wurde durch Bürokratie und Interesslosigkeit sehr erschwert.

Fahrverbotstafeln an Wanderwegen (Wochenende): Sie wurden durch die Bergwacht überprüft, Mängel bei der BH Graz-Umgebung gemeldet. Teilerfolge.

Exkursion 1968: 29 Teilnehmer fuhren zweieinhalb Tage mit Autobus zu oberösterreichischen Naturschutzgebieten und zu den prähistorischen Felszeichnungen am Warschen-  
eck.

Exkursion 1969: 25 Teilnehmer fuhren mit Autobus zur Verleihung des Europäischen Diploms an die Krimmler Wasserfälle und zur Jahreshauptversammlung des ÖNB in Zell am See.

Tratzmedaille Die Landesgruppe förderte diese Aktion auch durch einen Geldbetrag.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 1969

Band/Volume: [1969\\_5](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Waldwanderwege und Naturlehrpfade. 191-192](#)